



Le mensuel de
**jungwacht
blauring**

kinder- und jugendpolitik

Haltungspapier von Jungwacht Blauring

Unsere Haltung

In Jungwacht Blauring setzen wir uns für eine Lebenswelt ein, die Kindern und Jugendlichen geistige sowie soziale Freiräume bietet. Wir ermächtigen Kinder und Jugendliche, zentrale Teile unseres Verbandes zu gestalten.

Darum wollen wir den Kindern und Jugendlichen selbst eine Stimme geben, bzw. als Verband ihre Anliegen in Gesellschaft und Politik einbringen sowie unsere Haltung als Kinder- und Jugendverband positionieren. Als Grundlagen dienen uns dafür das Leitbild von Jungwacht Blauring, die UN-Kinderrechtskonvention und die christlichen Werte.

Begriffsklärung

Unter **Politik** verstehen wir jegliches Handeln (aktiv oder passiv), das Auswirkungen auf gesellschaftliche Prozesse oder Strukturen hat.

Die **Kinderrechtskonvention** kann in drei grosse Themenbereiche aufgeteilt werden, die zum Wohl von Kindern und Jugendlichen nötig sind:

1. Recht auf Schutz
2. Recht auf Nicht-Diskriminierung
3. Recht auf Partizipation

Partizipation heisst Beteiligung an wichtigen Entscheidungen und Handlungen und hat die Ermächtigung der Kinder und Jugendlichen zur Folge. Es geht um die aktive und bewusste Teilnahme von Kindern und Jugendlichen und um das Einbringen ihrer eigenen Ressourcen. Dies kann sowohl nach innen (Jungwacht Blauring) als auch nach aussen (Politik und Gesellschaft) verstanden werden.

und so wollen wir sie leben:

Gegen innen:

- Unsere Verbandskultur ermöglicht Einmischung und Partizipation und bietet dafür konkrete Gefässe an, in denen Kinder und Jugendliche mitbestimmen können. Bei unseren Aktivitäten sollen Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben, mitzureden, mitzugestalten und sich für ihre Rechte einzusetzen.
- Auch einmal gefasste Meinungen werden immer wieder reflektiert und bei Bedarf angepasst. Wir lassen Wandel zu und sind bereit, Macht abzugeben und Kompromisse einzugehen. Wir fördern den Dialog untereinander und respektieren unterschiedliche Meinungen.
- Kinder und Jugendliche sollen in unserer Arbeit auf ihre politischen Möglichkeiten sensibilisiert werden – dies leben wir in unseren demokratischen Strukturen und Entscheidungswegen vor.

Gegen aussen:

- Wir beteiligen uns auf lokaler, kantonaler und schweizerischer Ebene an politischen Diskussionen, welche Fragen um das Wohl von Kindern und Jugendlichen betreffen – insbesondere bei Fragen um Kinderrechte, Zukunftsgestaltung und Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen. Für diese politischen Stellungnahmen handeln wir nach dem Leitfaden.
- Wir agieren parteiunabhängig, können jedoch für einzelne unserer Anliegen eine Zusammenarbeit mit politischen Organisationen eingehen.
- Wir unterhalten auf nationaler Ebene ein politisches Netzwerk und können auf diese Weise Einfluss nehmen. Auch auf kantonaler Ebene streben wir ein politisches und gesellschaftliches Netzwerk an. Auf lokaler Ebene regen wir die Zusammenarbeit mit den kirchlichen und politischen Behörden an.
- Wir sind aktive Mitglieder der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV) und arbeiten mit anderen Verbänden und Organisationen im Bereich Kinder- und Jugendförderung sowie Förderung der Kinderrechte zusammen.
- Wir setzen uns dafür ein, dass den Artikeln der Kinderrechtskonvention national und in entwicklungspolitischer Perspektive, soweit möglich, auch international Beachtung verschafft wird.

Wer hilft weiter?

- **Fachgruppe Jugendpolitik**
Kontakt: jugendpolitik@jubla.ch
- **EKKJ – Eidgenössische Kommission für Kinder- und Jugendfragen**
Das Kompetenzzentrum des Bundes zu Kindern und Jugendlichen in ihrem Verhältnis zur Gesellschaft. Die EKKJ berät den Bundesrat und die Behörden.
- **SAJV – Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände**
Die SAJV ist die nationale Dachorganisation aller Jugendorganisationen und vertritt diese in der Öffentlichkeit und bei Behörden.

Links

- netzwerk-kinderrechte.ch – Vernetzung von Organisationen
- kinderlobby.ch – alles zu Partizipation und den Kinderrechten
- sajv.ch – gute Plattform mit vielen Infos
- tdh.ch – Kinderschutzpolitik national und international
- nfp52.ch – Kinder, Jugend, Generationen in der Schweiz
- ekkj.ch – Informationsplattform auf nationaler Ebene
- projuventute.ch – Informationen und Dienstleistungsangebote

Einführende Literatur

- **Verantwortung tragen – Verantwortung teilen.** Ideen und Grundsätze zur Partizipation von Kindern und Jugendlichen, hrsg. v. EKKJ,
Download unter:
ekkj.admin.ch/c_data/d_01_rap_Partizipation.pdf
- **Impulse für eine politische Agenda aus dem Nationalen Forschungsprogramm Kindheit, Jugend und Generationenbeziehungen** (NFP 52), hrsg. v. d. Leitungsgruppe,
Download unter:
nfp52.ch/files/download/d_NFP52_Agenda.pdf
- **Kinderrechtskonvention.**
Download unter:
jubla.ch/jubla/fach-und-arbeitsgruppen/fg-jugendpolitik.html